

Inhalt

<i>Einleitung</i>	9
<i>1. Wirtschaft und Gesellschaft</i>	19
Die industrielle Revolution in Bochum	19
Das Eigentum an Produktions- und Distributionsmitteln	26
Die Einkommensverteilung	28
Die wirtschaftliche Lage des Kohlenbergbaus	33
Die wirtschaftliche Lage der Eisen- und Stahlindustrie	41
Die metallverarbeitende Industrie und der Maschinenbau	52
Die unsicheren Lebensumstände der Arbeiter	57
<i>2. Geographische Mobilität</i>	69
Alter und Familienstand	73
Wirtschaftszyklen und die Lage auf dem Arbeitsmarkt	75
Zusammenfassung	82
<i>3. Soziale Mobilität</i>	87
Das allgemeine Ausmaß der beruflichen Mobilität	90
Ungelernte und angelernte Arbeiter	93
Mobilitätsmuster von Facharbeitern und Handwerkern	97
Berufsgruppen außerhalb des Bereichs der körperlichen Arbeit	99
Mobilität zwischen den Generationen	100
Mobilität zwischen den Generationen: die Lehre	101
Mobilität zwischen den Generationen: die Schule	103
Sparen und Hausbesitz	107
Ergebnisse	111
<i>4. Industrielle, Mittelstand und Arbeiter</i>	115
Die Industriellen in Bochum	115
Der Mittelstand in Bochum	124
Der »Paternalismus« der Schwerindustrie	157
Zusammenfassung	168

5. Voraussetzungen des Arbeiterprotests:	
<i>Bergarbeiter und Metallarbeiter</i>	171
Erklärungen für das Protestverhalten	175
Entwurzelung	175
Elend	186
Strukturwandel, Dequalifikation und Statusverlust	191
Fundierung einer Berufsgemeinschaft	199
6. Die Bergarbeiterstreiks von 1889, 1905 und 1912	209
Die Streikforderungen	213
Die Bedeutung der Streikforderungen	219
Zeit, Geld und Arbeitsintensität	219
Lohnforderungen	221
Sonstige Forderungen	226
Schluß: Die Bergarbeiter und der Sozialismus	228
<i>Schlußfolgerungen</i>	237
<i>Anmerkungen</i>	241
<i>Literaturverzeichnis</i>	287